



Staats- und  
Universitätsbibliothek  
Bremen

# **Staats- und Universitätsbibliothek Bremen**

## **Digitale Sammlungen**

**Ihr Königl. Maytt. in POLEN... Im Jahr 1656. (III-64)**

**1656**

Ihr Königl. Maytt.

in

P O L E N

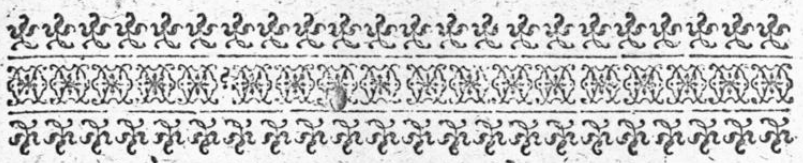
ahn die

Herrn Staten General.

Sub dato Lemberg / den 2. Martij 1656,  
Abgelassenes Schreiben.

---

Im Jahr 1656.


  
**Johan Casimir von Gottes**  
 Gnaden König von Polen / Großfürst  
 in Littou / Reußlandt / Preussen / Ma-  
 sovien / Sorogeten / Lyfflandt / Smo-  
 lensko und Oxernechovie / wie auch  
 der Schweden / Gotthen und Wenden  
 Erb-König.

**D**ie Mögende Herren unsere  
 Liebste Freunde. Euer Hoch-Mög: kan  
 nicht unbewußt sein / wie das / als der Mosk-  
 cowiter im verwichenen Jahr den Ewigen  
 Frieden brechende / uns einen ungerechten  
 Krieg angethan / der König in Schweden  
 auch vorscheinen Sommer den Stillstande  
 der Waffen / so durch Euer Hoch-Mög: und anderer Christ-  
 liche Potentaten Authoritet Stabiliret war / wider alle Billig-  
 keit Violiret / uns / als wir mit andern Kriegen Engagiret ge-  
 wesen /

A ij

wesen / mit Gewaffneter Handt angegriffen / und unsere Länder durch allerhand Feindseligkeit übel tractiret hadt: In welchem Kriegs- Tempest und unserer Feinde Conspiration / Gott der gerechte Helffer unserer Sachen beysethet / und uns solche Subsidien an die Handt giebt / das wir verhoffen / mit Gottes hulffe / unsere Landt und Leuth auß diesem Trübsahl ehiffens zu befreyen: Sintemahl nicht allein alle unsere Armeen zu unserm Gehorsamb <sup>ihm</sup> eingestellet / sondern Gott der Herr das Tartarischen Chans Gewuth dergestalt zu uns gewendet / das er im außgang des verschieenen Herbsts / mit allen seinen Armeen auß freyen stücken uns zu Hulffe kommen / und iezo mit so vielen Volck als wir begehren werden / uns zu Assistiren versprechen thut / auch albereit ankommen were / wann nicht der Winter Ihm die Furage entzogen hette: So thun auch die Zaporowische Cosaken / welche wir widerumb zur Gnaden auff und angenohmen / ihr eilich Jahr her wider die unfrige geführte Waffen / wider unsere Feinde Wehen / und werden innerhalb wenig Tagen unsere Armeen mit einer grossen Kriegs- macht verstärcken. Welches wir Euer Hoch- Mog: haben anmelden wollen / eins umb denselben als unsern trew befundenen Vicinis / welchen unsers Reichs noth zur herken gehet / von der wegen eines besseren zustands sicherlich vorhandenen hoffnung / denselben Parte zu geben / wie auch umb dieselbe zu dero uns / vornemblich der Stadt Danzig schleüniger hülf- leistung wider unseren gemeinen und das Dominium in der Ost See Affectirenden Feind zu Invisiren: Welchen wir dann zu reiffer Consideration heimstellen / was fur nutz die Commercien zu erwarten haben / wann der besagte Ost See / unter eines Herrn Herrschafft gebracht werden solte. Ein mehrers wirt die Stadt Danzig mit Euer Hoch- Mog:

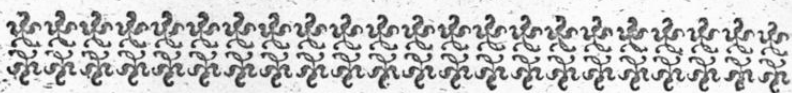
(5.)

Mög: dießfals handeln / welche wir denselben bessermassen Re-  
commandieren / und bitten Sie deroßelben guten Beystande lei-  
sten / und sich versichert halten wollen / daß wir alles das jenige  
so hierinnen vorgehen wird / angenehmb halten / und Ihr Hoch-  
Mög: mit allerley Danckbarkeit hinwiderumb begegnet werden  
Womit etc.

Gegeben zu Keusch-Lemberg / 2. Marty 1656. Unseres  
Reiche Poln und Schweden im achten Jahr.

Ihr Hoch-Mög: guter Freund  
und Nachbar.

**König JOHAN CASIMIR.**



JOHANNES CASIMIRUS Dei  
 gratia Rex Poloniae Magnus Dux Lithu-  
 aniae, Russiae, Prussiae, Masoviae, Samo-  
 gitiae, Livoniae, Smolensciae, Oxernic-  
 hoviæque nec non Suecorum Gotho-  
 rum. Wandalorumque, hæreditarius  
 Rex.



Elsi & præpotentes Domini ami-  
 ci nostri Charissimi; non potest latere Celsitu-  
 dines Vestras, quod cum superiori Anno Mos-  
 chus ruptâ perpetuâ pace bellum nobis injustum  
 intulerit, insuper præterita ætate Suecus vio-  
 latis contra omne fas inducijs Celsit Vest. & ali-  
 orum Christianorum Principum auctoritate stabilitis, armis suis  
 nos distentos aliis Bellis, petierit, cum infestoque exercitu ditio-  
 nes nostras ingressus, omne hostilitatis genus in nos exercuerit;  
 sed in hac belli tempestate hostiumque nostrorum conspiratio-  
 ne, Justæ causæ nostræ adest auxiliator Deus, qui talia nobis sub-  
 ministrat subsidia quod divino freti auxilio brevi regnum Popu-  
 losque nostros ex his calamitatibus nos liberaturos, confidimus;  
 non solum enim omnes exercitus nostri ad obsequium nostrum  
 redierunt, verum etiam Tartarorum Cham ita Deus ipse concilia-  
 vit

(7.)

vit erga nos animum, ut sponte sub fidem præteriti autumnii in  
auxilium nobis cum omnibus suis Copijs venerit, & iterum brevi  
se reversurum cum tanto quanto voluerimus exercitu polliceatur  
& jam huc usque ad venisset, nisi hyems pabuli inopia prohibu-  
isset, exercitus quoque Cosacorum Saporoviensium in gratiam re-  
ceptus ferrum quo contra milites nostros per aliquot annos usus  
est, nunc in hostes nostros parat, intra paucos dies Copias nostras  
validis viribus aucturus. Hæc igitur significanda putavimus Celsit.  
Vestris tum ut Celsit. Vestras quas probona vicinitate semper no-  
biscum optime culta, casibus regni nostri indolere novimus, de  
meliore successu ac spe quæ nobis prosperiorum eventuum certo  
affulget, faceremus certiores, quam ut Celsit. Vestras invitare-  
mus ad ferendum nobis & in primis civitati nostræ Dantiscanæ  
quantocius auxilium contra communem vere hostem, ad Maris  
Balthici Dominium aspirantem. Ex quo, in unius imperium re-  
dacto, quid in commodi commercii evenire possit, ipsis confi-  
derandum relinquimus. Aget pluribus eâ de re cum Celsit. Vestris  
civitas nostra Dantiscana; cui in communi causa ne Celsit. Vestræ  
deesse velint rogamus, pollicemurque quod quid cum eadem  
Civitate nostra constituent ratum gratumque habebimus & omni  
gratitudinis genere, compensabimus, quod reliquum est Celsit.  
Vestris foelicissima quævis ex animo præcamur, Datæ in Civitate  
nostra Leopoli die secundo mensis Marty Anno Domini 1656.  
Regnorum nostrorum Poloniæ & Sueciæ 8. Anno.

Earundem Celsitudinum Vestrarum Bo-  
nus Amicus & vicinus.

JOHANNES CASIMIRUS REX.